

Jury kürt Sieger des Kunstwettbewerbs für den Neubau der Rosa-Luxemburg-Stiftung

30. Juni 2017

Am 29. Juni wurden in der zweiten Sitzung des Preisgerichts die Sieger des deutschlandweit offenen zweiphasigen Kunstwettbewerbes ermittelt.

Die Arbeit «262 Klinken» von Prof. Willem-Jan Beeren und Prof. Paul Jonas Petry (Alfter bei Bonn, Alanus Hochschule) gewann einstimmig den ersten Platz der Jury nach mehreren Wertungsrunden.

Aus den 86 eingegangenen Bewerbungen wurde eine Arbeit ausgewählt, die einem hohen kreativen Anspruch gerecht wird und gleichzeitig mit der Philosophie der Stiftung korrespondiert. Durch den Austausch von Geschichten über alle Grenzen hinweg, wird der internationale Charakter der Stiftungsarbeit unterstrichen. Das sprichwörtliche «Klinken putzen» bekommt eine für jeden greifbare Bedeutung. Das Bild des fertigen Hauses wird durch die ständigen Bewegungen und Veränderungen aufgebrochen.

Die Vorsitzende der Rosa-Luxemburg-Stiftung, Dr. Dagmar Enkelmann ist sehr zufrieden mit dem Ergebnis des Wettbewerbes.

Ebenso zeigte sich der Vorsitzende der Jury, Herr Henrik Mayer (Bildender Künstler, Projektgruppe REINIGUNGSGESELLSCHAFT) vom Ergebnis sehr angetan und würdigt die Sieger:

«Beide lehren als Professoren an der Alanus-Hochschule für Kunst und Gesellschaft in Alfter, welche ein ganzheitliches, fächerverbindendes Lehrkonzept verfolgt. Folgerichtig verknüpfen sie in ihrem prämierten Projektvorschlag Kunst, Architektur und gesellschaftliches Handeln. Die Türklinken des Neubaus werden mit Klinken aus Gebäuden von Institutionen vertauscht, die der Rosa Luxemburg Stiftung verbunden sind. Mit diesen sinnig, konzeptuellen Eingriff eröffnen die Künstler das Handlungsfeld für eine weltweite Sammel- und Tauschaktion. Diese macht als langfristiger künstlerischer Prozess das Feld der politischen Bildung für Menschen in Berlin und der ganzen Welt sowohl inhaltlich, als auch haptisch begreifbar. »

Die Vernissage zu einer Ausstellung aller eingereichten Arbeiten findet am 11.07.2017, 17.00 Uhr in der Rosa-Luxemburg-Stiftung statt.

Rückfragen richten Sie bitte an den Leiter des Baustabs der Rosa-Luxemburg-Stiftung, Axel Krumrey Axel.Krumrey@rosalux.org

Mit freundlichem Gruß,

Jannine Hamilton

Presse | Rosa Luxemburg Stiftung

Franz-Mehring-Platz 1 | 10243 Berlin | Tel.: 030 44310-479 | Mobil: 0173 6096103 |

Fax: 030 44310-222 | Raum 128

E-Mail: jannine.hamilton@rosalux.org | www.rosalux.de | Anmeldung für den monatlichen Newsletter der RLS: www.rosalux.de/newsletter